

.. DIE ÜBERGANGENEN

STRUKTURSCHWACH & ERFAHRUNGSSTARK

Vorstellung der Studie am 31. August 2022, um 18.00 Uhr
Anklamer Hof, Pelzerstraße 1, Anklam



Hallo, wir reden über Sie!

Für die Studie wurden Gespräche mit über 200 Menschen in vier sogenannten strukturschwachen Regionen Deutschlands über die großen Veränderungen unserer Zeit geführt. Unter anderem auch im Landkreis Vorpommern Greifswald.

Wir diskutieren, wer bei uns in Vorpommern „übergangen“ wird, wie bei uns soziale Gerechtigkeit und Zusammenhalt gestärkt werden können und welche Aufgaben sich daraus für die Landes- und Kommunalpolitik bei der Gestaltung der anstehenden wirtschaftlichen, ökologischen, digitalen und gesellschaftlichen Veränderungen ableiten.

Wie lässt sich Veränderung gerecht gestalten, um gesellschaftliche Akzeptanz zu gewährleisten und wie befähigen wir strukturschwache Regionen, sodass sie von Betroffenen zu Gestalter:innen des Wandels werden?

Also, hier geht es um Sie. Reden Sie mit!

Programm:

Begrüßung: **Frederic Werner**, FES MV

Vorstellung der Studie:
Johanna Siebert,
Programmitarbeiterin,
„Das Progressive Zentrum“

Impuls: **Heiko Miraß**,
Staatssekretär für Vorpommern
und das östliche Mecklenburg

Diskussion mit
Monika Birkenhauer
Leiterin Stadtbibliothek Torgelow
Annett Freier, Demokratieladen
Anklam
Heiko Miraß
Johanna Siebert

Moderation: **Carsten Schönebeck**,
Redaktionsleiter Nordkurier

Anschließend weitere Gespräche bei einem kleinen Imbiss.

Mittwoch, 31. August 2022
18.00 – 20.00 Uhr

Hotel Anklamer Hof
Pelzerstraße 1
17389 Anklam

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Verbindliche Anmeldung per Mail:
schwerin@fes.de oder per Link:.

[Anmeldung](#)

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8
19053 Schwerin
Telefon: 0385 / 51 25 96
Fax: 0385 / 51 25 95
E-Mail: schwerin@fes.de
www.fes-mv.de
www.facebook.com/fes.mv
www.instagram.com/fesmv

Bei Fragen der barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte an das FES Landesbüro.